

Anceka Vermögens- betreuung meldet leichten Rückgang

Kaufbeuren. Rückblickend auf das Geschäftsjahr 2020 berichtet die Anceka Vermögensbetreuungs Aktiengesellschaft von einem Kundenzuwachs auf nunmehr 942. Damit verbunden war ein Anstieg des betreuten Vermögens auf inzwischen 275 Millionen Euro. Dennoch gibt es beim Jahresüberschuss einen leichten Rückgang auf 206.000 Euro, weshalb die Dividende von 0,50 Euro im Vorjahr auf jetzt 0,45 Euro je Aktie gekürzt wird. Der verbleibende Bilanzgewinn von 29.000 Euro wird auf das nächste Jahr vorgetragen.

Die Bilanzsumme des Unternehmens für Vermögensbetreuung verringerte sich im Jahr 2020 auf rund 1,9 Millionen Euro. „Unsere Eigenkapitalquote beträgt 72 Prozent“, sagte Roland Geh, Vorstandsvorsitzender der Anceka. Die Vergütungen aus der Vermögensverwaltung fielen um 3,5 Prozent auf 1,917 Millionen Euro. Dazu kommen noch sonstige betriebliche Erlöse mit 108.000 Euro. Durch zwei Neueinstellungen wuchs das Team der Anceka Vermögensbetreuungs AG, die vor 20 Jahren gegründet wurde, auf 17 Mitarbeiter an. ess